



Gott,  
gib uns die Gnade,  
mit Gelassenheit  
Dinge hinzunehmen,  
die sich nicht ändern lassen,  
  
den Mut,  
Dinge zu ändern,  
die geändert werden sollten,  
  
und die Weisheit,  
das eine vom anderen  
zu unterscheiden.

Liebe Gemeindeglieder,

Es ist jetzt geboten, möglichst zu Hause zu bleiben und die physische Nähe zu anderen Menschen stark einzuschränken, um die Verbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen.

**Deshalb finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste** in der Kirche statt und auch keine **Gruppen-Treffen** im Gemeindehaus.

**Das Gemeindebüro und die Friedhofsverwaltung** sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Sie erreichen Frau Hellweg während der sonst üblichen Öffnungszeiten telefonisch. Ihre Anliegen können dann am Telefon oder per E-Mail, bzw. per Post bearbeitet werden.

Die **Kirche** ist Mittwochs von 16-18 Uhr und Samstags und Sonntags von 11-13 Uhr zum stillen Gebet für Sie geöffnet. Über Ostern außerdem zu den eigentlich üblichen Gottesdienstzeiten.

Wenn Sie **nach Hilfe fragen oder Hilfe anbieten** möchten (z.B. Einkaufen für alte und kranke Menschen), melden Sie sich bitte bei mir, Pastorin Annette Kleine. Ich bin auch sonst gerne als Gesprächspartnerin für Sie da. Einfach anrufen: **Tel. 48240.**

In der Frauenhilfe haben wir angefangen, eine **Telefonkette** aufzubauen. Gerne können Sie sich beteiligen!

Auf unserer Gemeindehomepage ([www.evkirchengemeindeummeln.de](http://www.evkirchengemeindeummeln.de)) finden Sie eine Übersicht über **unsere kirchlichen Angebote** für diese besondere Zeit: Zum Beispiel den Hinweis auf die „**Musik aus den Fenstern**“ täglich um 18 Uhr, das „**Licht der Hoffnung**“ um 19.30 Uhr, der Außerhaus-Verkauf des **Eine-Welt-Ladens** sowie **Gebete und Andachten zum Nachlesen**. Wir sind auch immer weiter auf der Suche nach guten Möglichkeiten christlicher Gemeinschaft trotz körperlichem Abstand.

Für Menschen ohne Internet besteht das Angebot, Briefe von uns zu bekommen. Dann melden Sie sich bitte!

Als Presbyterium Ihrer Kirchengemeinde wünschen wir Ihnen und uns, dass wir diese schwierige Zeit gut überstehen, möglichst gesund und dass Gott uns Zuversicht und Gelassenheit schenkt

Ummeln, im März 2020

Annette Kleine, Pfarrerin